

TuS Aumühle-Wohltorf holt sich den Hornung-Cup 2018



BSV-Mannschaften waren gute Gastgeber und überliessen Halbfinale den Gästen

Der Budenzauber des BSV-Nachwuchs entwickelt sich zum festen Termin im Barsbütteler Sportkalender. Zum fünften Mal in Folge richteten die **BSV 2009er** ! ein Fußballturnier in der Sporthalle der Erich-Kästner-Gesamtschule aus. Dank einer sehr guten Vorbereitung und Planung durch das Organisations-Team und der Mithilfe der Fussballeltern konnte u.a. ein Catering angeboten werden, welches keine Wünsche offen ließ. Angefangen mit Kaffee und belegten Brötchen am Morgen, Thüringer Bratwurst vom Grill und Pommes am Mittag, sowie leckeren Kuchen von den Fussballmüttern zur Kaffeezeit und ganztägig frisch gebackenen Waffeln und Brezeln war alles vorhanden. Das honorierten auch unsere Gäste und langten kräftig zu. Eine extern-organisierte Tombola gehörte ebenfalls zum Rahmenprogramm. Hier konnten neben kleinen und großen Gewinnen auch Mannschaftsfotos der teilnehmenden Teams käuflich erworben werden.

Neben dem perfekten Drumherum gab es natürlich auch Fußball. Dem Ruf der F-Jugend des BSV folgten sechs Mannschaften, bei denen der BSV in den letzten

Monaten größtenteils ebenfalls zu Turnieren eingeladen war. Gespielt wurde in zwei Staffeln, jeder gegen jeden und dann über Kreuz, inkl. kleines Halbfinale und Halbfinale, so dass bis zum Finale jeder Platz ausgespielt wurde.

Für die 2. Mannschaft des BSV gab es am Morgen die Hiobsbotschaft, dass Mads, unser ständiger Unruheherd in des Gegners Reihen, erkrankt passen mußte. Das machte sich bemerkbar, wie schon in den letzten Hallenrunden und dem Turnier in Aumühle verschliefen die Jungs die ersten beiden Spiele gegen Dassendorf und Aumühle und verloren mit 2:0 bzw. 1:0 Toren. Trainer Stefan Hensen wusste zwar um die anfängliche Schlafmützigkeit seiner Truppe, sucht aber weiterhin nach einem Rezept dagegen: „mehr Motivation und aufwecken geht nicht“ war sein ernüchterndes Zwischenfazit. Erst im dritten Spiel konnte mit einer guten Leistung ein 0:0 Unentschieden gegen Willinghusen erzielt werden. Der Traum vom Finale beim eigenen Turnier war jedoch wieder mal geplatzt.

Auch die Jungs der 3. F starteten trotz einer kämpferisch und spielerisch guten Leistung mit zwei knappen 1:0 Niederlagen gegen Düneberg und Eichede ins Turnier, ehe sie im dritten Spiel gegen Schwarzenbek ein 0:0 sichern konnten. Die Mannschaft von Trainer Martin Westphal zeigte viel Herz, und es war schön zu sehen, dass sie richtig Spass an „ihrem“ Heimturnier hatten. Bei der Einlaufmusik tanzten einige Spieler ausgelassen, und bei allem sportlichen Ehrgeiz darf in diesem Alter die Freude am Ereignis auch gerne mal größer sein, als der ergebnisorientierte Erfolg.

Insgesamt gab es in der Vorrunde viele knappe Ergebnisse. Dennoch zeigten sich bereits in den Gruppenspielen die Mannschaften aus Eichede und Aumühle-Wohltorf in besonders guter Form, und unterstrichen ihre Finalambitionen. Für die BSVer konnte nur noch Schadensbegrenzung das Motto sein, und das Turnier vor heimischer Kulisse ordentlich zu beenden.

Die 3.F des BSV konnte nicht ganz an die guten Leistungen aus der Vorrunde anknüpfen, und musste sich nach zwei Niederlagen gegen Dassendorf (0:4) und Düneberger SV (0:2) mit Platz 8 begnügen. Anders die Jungs der 2.F. Nachdem Elia im kleinen Halbfinale endlich das erste BSV-Tor an diesem Vormittag erzielen konnte, schien der Knoten geplatzt zu sein. Anschliessend zündete Jesse seinen Turbo und erzielte zwei Tore zum 3:0 Endstand gegen den Düneberger SV. Jesse hatte mit Devin heimlich eine Torjubelchoreographie im Stil der Großen einstudiert, traf sich nach jedem Tor im Mittelkreis, um sich frontal - Brust an

Brust - anzuspringen. Jesse's Traum von der Torkanone für den besten Torschützen lebte noch. Nach diesem Sieg ging es im Spiel um Platz 5 gegen den TuS Dassendorf. Auch hier konnte Jesse einen Treffer zum 1:0 Endstand erzielen, und einen versöhnlichen 5. Platz für die 2.F des BSV festmachen.

An dieser Stelle auch nochmal Dank und großes Lob an unsere Nachwuchsschiedsrichter Joshi und Yannik, die mit ihrem soliden, unaufgeregtem Auftreten jederzeit auf der Höhe der Situation waren, und somit auch einen großen Teil zum FairPlay-Charakter des Turniers beigetragen haben. Das war klasse Jungs !

Das Finale machten verdienterweise die Mannschaften von TuS Aumühle-Wohltorf und SV Eichede unter sich aus. Beide zeigten heute den besten Fußball aller Teams, und schenkten sich nichts. Auch für die Zuschauer wurde in dem Spiel alles geboten, welches schliesslich im Siebenmeter-Schießen entschieden werden musste. Finalsieger des Hornung-Cup's 2018 wurde die Mannschaft des TuS Aumühle- Wohltorf, aus deren Reihen auch der beste Torjäger kam. Adrian erzielt alle 5 Treffer seines Teams und wurde stolzer Gewinner der Torjägerkanone !

Zur Siegerehrung bekamen alle Spieler einen Pokal und konnten ihn glücklich in die Höhe recken. Mit einem Gruppenfoto aller Teams endete der **Hornung-Cup**.

Am Ende des Tages war es ein rundum gelungenes Turnier und wir bekamen für die Organisation und Durchführung des Turniers viel positives Feedback von unseren Gästen, sowohl von den angereisten Trainern und Betreuern sowie den Kids und ihren Fans.

Die Platzierungen:

1. TuS Aumühle-Wohltorf 1.F
2. SV Eichede 1.F
3. SC Willinghusen 1.F
4. SC Schwarzenbek 1.F
5. Barsbütteler SV 2.F
6. TuS Dassendorf 1.F
7. Düneberger SV 1.F
8. Barsbütteler SV 3.F





